

KRITIKEN "Elite FÄ¼r Alle"

SAARBRÜCKER ZEITUNG, 24.05.2006

"Elite für alle!: Eine intelligente, spritzig-böse Befindlichkeitsanalyse mit hohem Spaßfaktor."

MAIN-RHEINER, KÖNGERNHEIM, 15.05.2006

"Keine langweilige Minute lässt Lüdecke sein Publikum im Ungewissen über Witz und Aberwitz des deutschen Selbstverständnisses..."

GENERALANZEIGER, BONN, 12.05.2006

"... ebenso charmant wie gnadenlos..."

BERLINER MORGENPOST, 04.03.2006

"Ein so grotesker wie schonungsloser Rundgang durch den Zustand der Republik, von dem Berliner Satiriker mittels haarsträubender Vergleiche zu jedem ihm sich bietenden weltpolitischen und gesellschaftlichem Irrsinn auf die Spitze getrieben. Mit messerscharfer Rhetorik analysiert der 44-jährige den Niedergang der Deutschen. (...) Wie immer souverän in der Haltungsnote, intelligent, witzig und bitterböse".

RHEINISCHE POST, KLEVE, 20.02.2006

"Ein fabelhafter und sympathischer Kabarettist, der es mit weltklugem Wortwitz wahrhaftig verstand, sein Publikum zu fesseln. (...) Rethorisch raffiniert - Balsam für die Seele und das auf höchstem Niveau."

ODENWÄLDER ECHO, 18.12.2005

"Absolut souverän, rhetorisch brillant und ausgesprochen sympathisch begab sich Frank Lüdecke in die Niederungen dieser Republik... hochintelligentes Kabarett... Das Publikum tobte begeistert und ließ ihn erst nach drei frenetisch geforderten Zugaben von der Bühne".

NWZ, 23.11.2005

"Gut zwei Stunden lang verstand es Lüdecke, sein Publikum in jeder Sekunde zu fesseln. (...) Da genügte oft nur ein Halbsatz, um eine weitere Lachsalve auszulösen... begnadeter Entertainer..."

NORDDEUTSCHE ZEITUNG, 22.11.2005

"Elite für alle!: Mit dem sich dahinter verbergenden Feuerwerk an kabarettistischen Glanzlichtern legt der mit brillanter Rhetorik ausgestattete Lüdecke seine Finger ganz tief in beinahe jede dieses Land derzeit plagende Wunde, was im gut besuchten Saal der Begu kein Auge trocken lässt. Dabei treibt Lüdecke so schonungslos und zum Teil mittels haarsträubender Assoziationen und Vergleichen, jedem sich ihm bietenden weltpolitischen und soziokulturellen Irrsinn auf die Spitze und tut dies mit einer messerscharfen Analytik, die mit zum Besten gezählt werden darf, was das deutschsprachige Kabarett zu bieten hat. Der mehrfach preisgekrönte Kabarettist tritt in die Fußstapfen solcher Größen wie Dieter Hildebrandt und ist folgerichtig bereits zum Stammgast des Scheibenwischers avanciert".

NORDSEEZEITUNG, BREMERHAVEN, 18.11.2005

"Intelligent und extrem unterhaltsam ersparte Frank Lüdecke dem begeisterten Publikum Ausrutscher unter die Gürtellinie... feinstes Elite-Kabarett".

ALLGEMEINE ZEITUNG, MAINZ, 10.11.2005

KRITIKEN "Elite FÄ¼r Alle"

"...Lüdecke bewegt sich mit kabarettistischer Sicherheit, streift viele brenzlige Fragen und verhindert so, dass sich das Publikum allzu beruhigt unterhalten kann: Die Spitzen des Berliners erweisen sich als Teil eines Nadelkissens, auf dem man sich nie so recht wohl fühlen mag - Kabarett also, wie es sein soll..."

WERRA-RUNDSCHAU, ESCHWEGE, 05.11.2005

"Elite für alle! stellte bestes Kabarett vor... zwei Stunden großes Vergnügen an einem hervorragendem Programm".

BADISCHES TAGBLATT, BADEN-BADEN, 04.11.2005

"...höchst intellektuell, dennoch unterhaltsam... köstlich..."

THURGAUER ZEITUNG (CH), 03.11.2005

"... 90 Minuten anspruchsvolles und virtuosos Wortkabarett. Der Berliner Satiriker und Zyniker fesselte das Publikum..."

BADISCHE NEUESTE NACHRICHTEN, 31.10.2005

"Der Kabarettist und begabte Autor bot ein spritziges und intelligentes Programm auf hohem Niveau... kurz: ein bissiges-witziges Vergnügen Frank Lüdecke zuzuhören".

WESTERWÄLDER ZEITUNG, 20.09.2005

"... ein kurzweiliger Rundgang durch die grotesken Untiefen der Republik."

NRZ/WAZ, 19.09.2005

"Kabarett lebt vor allem von solch begnadeten Kabarettisten wie Frank Lüdecke. Super, so muß politisches Kabarett sein..."

SÜDDEUTSCHE ZEITUNG, 14.06.2005

"Lüdecke setzt intelligente Pointen und erst nach einiger Zeit merkt man, dass die eigentliche Kritik zwischen den Zeilen seines Programms zu lesen ist."

ZITTY, BERLIN, 01.06.2005

"... einer der besten Kabarettisten der Republik."

WESTFÄLISCHE RUNDSCHAU, 11.04.2005

"Dass Kabarett auch ohne ein einziges Mal unterhalb der Gürtellinie zu landen, unterhaltsam und spannend sein kann, bewies ein Frank Lüdecke in Bestform."

WESTFÄLISCHE NACHRICHTEN, 11.04.2005

"Suchen andere Kabarettisten heutzutage häufig die Verbindung zur Comedy, so sprach Frank Lüdecke mit seinem virtuoson Umgang mit der Sprache mehr den Intellekt an, begeisterte sein Publikum durch seinen scharfzüngigen und anspruchsvollen Humor. Er zeigte sich als einer der wohl wortgewandtesten Meister seines Metiers."

WESTFALENPOST, SIEGEN, 11.04.2005

"Ein Hochgenuß ohnegleichen. (...) Kabarett der Superklasse, das mit frenetischem Beifall bedacht wurde".

STUTTGARTER ZEITUNG, 01.04.2005

KRITIKEN "Elite FÄ¼r Alle"

"...eine kabarettistische Tour d´Horizon, ein grotesker Rundgang durch den Zustand der Republik... (...) Hut ab!"

RHEINISCHE POST, 18.03.2005

"Frank Lüdecke ist ein souveräner Unterhaltungskünstler der ersten Liga. >Elite für alle<... ein Parcours der Extraklasse."

BERLINER MORGENPOST, 17.03.2005

"Der Berliner Satiriker versteht es hervorragend, querdenkend zwischen verkanntem Strebertum, den gruppendynamischen Erziehungsmethoden der 68er, lebenslustigen Rentnern und der Agenda 2010 die Gründe für den Mangel an Eliten und das Aussterben der Deutschen aus den Tiefen der Geschichte und den Abgründen der Volksseele ans Tageslicht zu zerren. (...) Zwei Stunden exzellente Unterhaltung."

HANNOVERSCHE ALLGEMEINE ZEITUNG, 12.03.2005

"messerscharf"

MÜNCHENER MERKUR, 25.02.2005

"...feiner Witz... ausgesprochen virtuoses Gitarrenspiel..."

AZ, MÜNCHEN, 25.02.2005

"Eine Berufsgruppe immerhin profitiert von dem gegenwärtigen Unwohlsein in und an unserer Nation: Die Kabarettisten. Frank Lüdecke ist unter diesen einer, dem man stundenlang bei bester Laune zuhören kann..."

NEUE OSNABRÜCKER ZEITUNG, 22.02.2005

"...kurzweilig und süffisant, (...) Köstlich."

BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG, 21.02.2005

"Tosender Applaus!"

FRANKFURTER RUNDSCHAU, 04.02.2005

"Wenn Frank Lüdecke das >Wunder von Bern< nachspielt, mit Original Stadionton, ehemaligen Flakhelfern als Spielern und einem Publikumschor, der, weil > er die dritte Strophe noch nicht kennt< kurzerhand die erste aus dem Lied der Deutschen intoniert, möchte man ihm Rosen vor die FüÙe werfen..."

ALLGÄUER ZEITUNG, 23.12.2004

"Lüdecke spielt mit dem ewigen Schalk in den Augen, und also scheint es, als lache er ebenso sehr wie über die Welt und das Publikum auch über sich selbst. Das macht ihn sympathisch und die Herzen der Zuschauer liegen offen. Sie fliegen ihm zu, applaudieren lange und lassen sich erst nach zwei Zugaben beruhigen. Intelligentes Elite-Kabarett vom Feinsten."

SIEGENER ZEITUNG, 30.11.2004

"Frank Lüdecke betreibt vor einem hörbar amüsierten Publikum (...) bissige Zeitgeistanalyse. Und er lässt nichts aus, setzt massenweise gelungene Pointen... Der lang anhaltende Applaus ist Zeichen des Dankes für einen niveauvoll-unterhaltsamen Abend mit ausgeprägter Lachkultur."

HANNOVERSCHE NEUE PRESSE, 28.11.2004

KRITIKEN "Elite Für Alle"

"Die Zuschauer erlebten Mimuse-Kabarett der Extra-Klasse..."

WESTFALENPOST, SIEGEN, 28.11.2004

"Souverän in der Haltungsnote, intelligent und daher böse gut in der Ausführung, die auch zur Gitarre vorgetragen Liedgut enthält, hat Lüdecke sein Publikum von Anfang an im Griff. Willig folgt man seinen Bemerkungen über Strebertum, falsche Vorbilder und fehlende Mythen. (...)

Pralle 90 Minuten Spaß und Unterhaltung auf höchstem Niveau servierte Frank Lüdecke einem begeisterten Publikum, das seine bissigen Wortspielereien und ironisch neu aufbereiteten Popsongs mit Lachkrämpfen quittierte."

MÜNCHENER MERKUR, DACHAU, 27.11.2004

"Frank Lüdecke bot vor ausverkauftem Haus intelligentes Kabarett mit hohem Unterhaltungswert. Witzig und brillant spannte er die Frage, warum wir Deutschen schon lange nichts mehr auf die Reihe kriegen, wie einen roten Faden durchs Programm."

ROTH-HILPOLTSTEINER VOLKSZEITUNG, 25.11.2004

"Mit dem Programm &Elite für alle!& führte der Berliner Kabarettist Frank Lüdecke den Besuchern der Kulturfabrik unerbittlich mit einem satirischen Rundumschlag vor Augen, wie weit es mit uns gekommen ist, und das Publikum klatschte begeistert Beifall. All das originell und witzig verpackt, dazu Hörbilder und Geräusche aus dem Off..."

Der Feststellung &so knackig, so wohl formuliert hört man kabarettistische Gesellschafts-, Politik- und Lifestyle-Analyse nur selten& ist nichts mehr hinzuzufügen."

SÜDDEUTSCHE ZEITUNG, DACHAU, 22.11.2004

"...Ausnahmekabarettist..."

RHEIN-NECKAR-ZEITUNG, HEIDELBERG, 16.11.2004

"Frank Lüdecke, vielen aus dem &Scheibenwischer& bekannt, zelebrierte vom Feinsten, was das deutsche Kabarett derzeit zu bieten hat."

NÜRNBERGER ZEITUNG, 13.11.2004

"Nun stelle sich das einer vor: Ein junger Mann im schwarzen Anzug tritt vor ein Publikum, lamentiert emotionsgeladen über den Niedergang der Deutschen, über alles, was falsch läuft in diesem Land - und das Publikum lacht und grölt. So geschehen im Nürnberger Burgtheater, als der Berliner Frank Lüdecke im Rahmen der Kabarett-Tage sein Programm "Elite für alle!" zum Besten gab. Gründe für die Lachsalven lieferte er reichlich. Sympathisch souverän, mit blitzend blauen Augen hinter schmalen Brillengläsern, stellte Lüdecke in erster Linie fest, dass es hierzulande an Eliten fehle.

... das Publikum war begeistert, vom scharfzüngigen und zuweilen sehr anspruchsvollen Humor des Berliners."

POTSDAMER NEUESTE NACHRICHTEN, 22.10.2004

"... Pfiff und intellektuelles Niveau... ein Meister der gesprochenen wie der zurückgehaltenen Pointe, des nie fehlenden Untertextes, klug und sympathisch, der Mann. (...) ... dankbarster Lang-Applaus... - allen Respekt für diese neunzig Minuten."

DIE WELT, 22.10.2004

"... Spezialist für fiese und nette Scherze..."

SÜDKURIER, KONSTANZ, 20.10.2004

KRITIKEN "Elite FÃ¼r Alle"

"... tosender Applaus..."

SCHWÄBISCHE ZEITUNG, 19.10.2004

"Frank Lüdecke ist ein glänzender Unterhalter, seine Pointen sind unverbraucht..."

Fazit des unterhaltsamen und mit zwei Zugaben belegten Abends ist: Eliten sind gut und recht, aber man kann auch ohne sie glücklich werden. Und: Kabarett lebt nicht vom Alkoholismus der Zuschauer, sondern von genialen Kabarettisten. Frank Lüdecke gehört ganz sicher zu Ihnen."

Erstellt am 19.10.2004 um 12:33:07